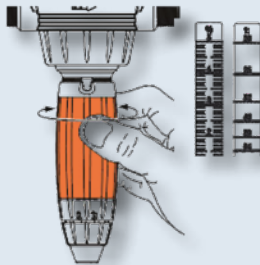


## DOSA Tec Proportionaldosierer D45

Proportionaldosierung mit Außeneinstellung und integriertem Bypass-Schalter.



### Produktbeschreibung:

- Dosierbereich: 0,03 ... 8 %
- Druckbereich: 0,5 ... 5 bar, je nach Modell
- Wasserdurchsatz: 100 ... 4500 l/h
- Dosiereinspeisung: 0,033 ... 360 l/h
- Dosierung: proportional, z.B. Einstellung auf 1 % entspricht einer Dosierung von 1 : 100
- Ø Toleranz der Dosierung: ±10 %
- Wiederholbarkeit: ±3 % (API675)
- Druckverlust: 0,2 ... 2,3 bar
- Höchsttemperatur des Antriebswassers: 40 °C
- Mindesttemperatur des Antriebswasser 5 °C
- eingebaute Mischkammer
- Bypass-Schalter zur An- und Abschaltung der Zudosierung
- Antrieb:
  - hydraulischer Differentialkolbenmotor
  - selbstansaugend
- Dichtungen:
  - AF (für alkalische Lösungen, pH 7 ... 14)
  - VF (Säure, pH 1 ... 7)
- Maximale Ansaughöhe: 4 m

### Einsatzgebiete:

- Desinfektion, Hygiene, Reinigung, Geruchsneutralisierung, Lebensmittelindustrie, Umwelt, Wasseraufbereitung, Schmierung, pH/TH Regulierung, Flockung, Gartenbau (Düngung, Pflanzenschutz, Schädlingsbekämpfung), Metallverarbeitung, Druckindustrie, Autowäsche

### Einfache Einstellung der Dosierung:

- Die Spitzen der Kerbe des Einstellrings zeigen auf den entsprechenden Wert. Die eingespeiste Konzentratmenge ist proportional zum Wasservolumen, das durch den Dosierer fließt: z.B.: Einstellung auf 1 % = 1 : 100 = 1 Volumen Konzentrat + 100 Volumen Wasser.

### Wirkprinzip:

- Am Wassernetz angeschlossen, nutzt der Dosierer ausschließlich den Wasserdruck als Antriebskraft. Auf diese Weise saugt er das Konzentrat an, dosiert es zum gewünschten Prozentsatz und vermischt es mit dem Antriebswasser. Die so hergestellte Gebrauchslösung fließt durch den Dosierer. Die Menge des zu dosierenden Produkts ist proportional zum Wasserdurchsatz, auch bei Durchsatz- oder Druckschwankungen.

### Lieferumfang:

- DOSA Tec D45 Proportionaldosierer, inkl. Saugschlauch mit Filter, Wandhalterung

### Weitere technische Daten:

Ausstattung:	Ausführung:
Einspeisung	Inneneinspeisung in Auslassmischkammer
Hubraum	0,8 l (1 Zyklus = 2 Klacklaute)
Dosierkolben	einfach wirkend 10 %, ab 10 % doppelt wirkend
Saugventil	federbelastetes Kegelventil mit Dichtung
Entlüftung	eingebaute Entlüftung
max. Viskosität des Konzentrates	200 ... 800 cPs bei 20 °C, ab 400 cPs und > 2 % V-Kit für Dosierung empfohlen
Ansaugen	Ansaugfilter mit Ballast
Anschlüsse	1 ¼" M : BSP – NPT – Ø 33 x 42 mm
Eingebautes Anti-Siphon-System	nein

### Bestellung:

Typ:	Zudosier-rate: %	Verhältnis:	Wasserdurchsatz: l/h	Druck: bar	Schlauchanschluss: mm	Gehäuse:	Artikelnummer:		
D45RE3000 AF (Dichtungen für alkalische Medien)	0,03 ... 0,1	1 : 3333 ... 1 : 1000	100 ... 4500	0,5 ... 5	6 x 9	PP	4056700		
D45RE3000 VF (Dichtungen für saure Medien)							4056701		
D45RE15 AF (Dichtungen für alkalische Medien)	0,2 ... 1,5	1 : 500 ... 1 : 67					12 x 16	4056705	
D45RE15 VF (Dichtungen für saure Medien)								4056706	
D45RE/15IE* AF (Dichtungen f. alkalische Medien)								4056710	
D45RE/15IE* VF (Dichtungen für saure Medien)								4056711	
D45RE3 AF (Dichtungen für alkalische Medien)					0,5 ... 3			1 : 200 ... 1 : 33	4056715
D45RE3 VF (Dichtungen für saure Medien)									
D45RE/3IE* AF (Dichtungen für alkalische Medien)	4056720								
D45RE/3IE* VF (Dichtungen für saure Medien)	4056721								
D45RE8 AF (Dichtungen für alkalische Medien)	3 ... 8	1 : 33 ... 1 : 13 1 : 20 ... 1 : 4			4056725				
D45RE8 VF (Dichtungen für saure Medien)							4056726		
D45RE/8IE* AF (Dichtungen für alkalische Medien)			4056730						
D45RE/8IE* VF (Dichtungen für saure Medien)			4056731						

(\*IE = mit Außeneinspritzung)

### Zubehör:

Typ:	Artikelnummer:
½" Druckminderer AG mit Manometer	9156050
¾" Wasserfilter mit Plexitopf-Auswaschbare Filterpatrone 80 Micron	9156060
½" Systemtrenner BA Micro DVGW-geprüft(max.1000l/h)	9156070
½" Systemtrenner BA Kompakt	9156080
½" Wasserschlagdämpfer Edelstahl	9156090
Systemtrenner BA BM015 R ½" AG	9156075
Systemtrenner BA BM020 R ¾" AG	915076

### Empfehlungen:

- Für eine optimale Lebensdauer des Dosierers wird folgendes empfohlen:
  - Filter (60 Mikron [300 Mesh]) je nach Wasserqualität vor dem Dosierer einbauen
  - Dichtungen des Dosierteils mindestens einmal pro Jahr auswechseln
  - so oft wie möglich aber mindestens zur Außerbetriebnahme mit klarem Wasser zu spülen
  - Dosiereinstellung bei abgeschaltetem Druck durchführen
  - nötige Schutzvorrichtungen gegen Überdurchsatz oder Überdruck sowie Druckspitzen im Leitungssystem zu installieren (Durchsatz-/Druckbegrener, Wasserschlagdämpfer,...).
  - Dosierer in einem kompletten Bypass-System installieren